# Autorinnenhinweise
# für Beiträge im Magazin „Frauen machen Informatik“
# der GI-Fachgruppe Frauen und Informatik

Petra Schlapp, Phöbe Günzler, Ulrike Erb, Margita Zallmann

## Allgemeines

Das Magazin „Frauen machen Informatik“ ist die Zeitschrift der Fachgruppe „Frauen und Informatik“ der Gesellschaft für Informatik (GI). Es wird in der Regel jährlich für die Mitglieder der Fachgruppe erstellt.

Das Magazin enthält Berichte der Tagung der Fachgruppe, Beiträge über Veranstaltungen, Artikel von Preisträgerinnen, Fachartikel von Mitgliedern der Fachgruppe und zum Schwerpunktthema der Fachgruppe sowie fachgruppeninterne Mitteilungen.

Das Magazin hat jeweils ein Schwerpunktthema, das in der Regel auch das Thema der Jahrestagung der Fachgruppe ist. Damit ist das Magazin auch der Tagungsband der Fachgruppe zu der Tagung.

Das Magazin wird gedruckt und an die Mitglieder versandt. Es wird für Mitglieder auch in der Digitalen Bibliothek der GI zur Verfügung gestellt.

Auf der Webseite der Fachgruppe werden nur Titel und Thema des Magazins angegeben.

Zur Veröffentlichung einzelner Beiträge mittels Open Access in der Digitalen Bibliothek der GI siehe unten in Abschnitt 6.

Das Magazin wird in der Regel im Sommer vom Redaktionsteam auf ehrenamtlicher Basis fertiggestellt. Dann wird es gesetzt, gedruckt und im September versandt sowie bei der Jahrestagung der GI erstmalig ausgelegt.

Der Redaktionsschluss für die Einreichung von Beiträgen ist daher Ende Mai.

Die Artikel des Magazins sind oft dafür erstellte Beiträge. Es können aber auch bereits vorhandene Artikel verwendet werden. Auch Nachdrucke, ggf. gekürzt, oder das Abstract eines längeren Artikels, z.B. bei einer Bachelor-Arbeit, sind möglich.

**Die folgenden Hinweise dienen einer effizienten und korrekten Erstellung unseres Magazins.**

Auf Wunsch senden wir gerne ein Exemplar des Magazins des Vorjahres zu, um Aufbau und Formatierung zu veranschaulichen.

## 1 Zusammenfassung/abstract

Jeder Fachbeitrag sollte am Anfang eine kurze Zusammenfassung (abstract) enthalten.

## 2 Text

### 2.1. Allgemeines zur Formatierung

Der Text muss nicht speziell formatiert sein. Die Setzerin hat am liebsten ein Dokument im odt- oder docx-Format, eine pdf-Datei ist auch möglich.

Als Anhaltspunkt für die Textlänge ist von der Annahme auszugehen, dass eine Seite zweispaltig gedruckter Text (wie im gedruckten Magazin) ohne Foto/Grafik ca. 5000 Zeichen ohne Leerzeichen enthält.

Folgende Formalien sollten eingehalten werden:

- Hauptüberschrift und darunter Autorinnen
- Hervorhebungen oder Markierungen im Text kursiv oder unterstrichen
- Stellen für Abbildungen, Tabellen u.Ä. im Text kennzeichnen!
- Beschriftungen von Tabellen oder Abbildungen unterhalb der jeweiligen Abbildung, etwa so:
  [Abb./Tabelle Nr.]: [kurze Beschreibung]
- Besondere Wünsche hinsichtlich Größe, Lesbarkeit u.Ä. bitte zusätzlich notieren.
- Quellenangaben für Fotos u.Ä. werden am Ende des Artikels angegeben.

Es werden keine Fußnoten für Literaturverweise etc. verwendet. Wenn nötig werden Endnoten in eckigen Klammern eingefügt. Literaturangaben erfolgen am Textende.

### 2.2. Quellenangaben und Verweise

Zitate, Quellenangaben, Literaturhinweise und Verweise sollten im Text nur als numerische Angabe in eckigen Klammern angegeben werden, z.B. [1], ggf. mit Seitenangabe z.B. [1], S. 123.

Referenzen auf Literatur und Links sowie Verweise und Anmerkungen stehen am Ende des Beitrags. Sie sollten in numerischer Reihenfolge angegeben werden. Sie können auch z.B.

getrennt nach Anmerkungen und Links in mehreren Abschnitten aufgelistet werden, siehe Beispiel am Ende unter „Referenzen und Anmerkungen“.

Wichtig ist, dass Internet-Quellen mit dem Zugriffsdatum versehen sind.

## 2.3. Angaben zu den Autorinnen

Am Ende des Artikels stehen die Angaben zur Autorin in folgender Form:

Titel Vorname Name
Berufl. Abschluss / akad. Grad
Jetzige Tätigkeit
Arbeitgeber / Ausbildungsstätte
e-mail (privat oder beruflich oder …)

z.B.

Jane Doe
Dipl.-Informatikerin
Teamleiterin Beratung
Finanzberatung GmbH
janedoe@fin.de

Prof. Dr.-Ing. Jane Doe
Konrektorin für Studium und Lehre und
Professorin für IT-Systemintegration
Hochschule Irgendwo
jane.doe@hs-irgendwo.de

## 2.4. Fotos der Autorin

Am Ende des Artikels kann zu den Angaben zur Autorin auch ein Foto der Autorin gezeigt werden. Bitte das Foto als separate Datei mit dem Artikel einreichen. Wird kein Foto eingereicht, so erscheinen die Initialen von Vor- und Nachnamen im Kreis.




**Jane Doe**
Wissenschaftliche Mitarbeiterin
TU Irgendwo
jane.doe@TU-Irgendwo.de

# 3 Fotos/Grafiken

In Endgröße sollten Bilder eine Auflösung von 300 dpi besitzen. Da das aber ohne Bildbearbeitungsprogramm etwas schwierig abzulesen ist, könnten die folgenden Hinweise helfen.

Es werden Bilder und Screenshots als separate Originaldateien (.jpg, .png, .gif, ...) und in möglichst guter Qualität und hoher Auflösung benötigt, also bevor sie in eine Text-Datei platziert werden. Dort werden die Bilder oftmals komprimiert und sind dann nicht mehr druckfähig. Das Bereitstellen von Original-dateien sollte die meisten Probleme lösen.

Alles, was aus Dateien von Office-Anwendungen oder anderen Programmen kommt, am besten als pdf abspeichern, das ist einem Screenshot vorzuziehen.

# 4 Urheberrecht

Die Bestimmungen des Urheberrechts sind bei der Verwendung fremder Texte und von fremden Fotos/Grafiken zu beachten. Eine ausführliche Darstellung kann hier nicht erfolgen. Beispielhaft wird darauf hingewiesen, dass Quellenangaben bei Verwendung fremder Texte und Fotos gemacht werden müssen. Zitate sind zu kennzeichnen, analog Literaturhinweisen, siehe 2.2. Die Nichtbeachtung urheberrechtlicher Regelungen kann zu Schadenersatzansprüchen führen.

# 5 Gendergerechte Sprache

Der Beitrag sollte in geschlechtergerechter Sprache verfasst werden. Vorzugsweise sollte eine Form wie „Autor*innen“ verwendet werden.

Siehe auch der Leitfaden für geschlechtersensible Kommunikation der GI [1].

# 6 Open Access Lizenz

Die Fachbeiträge des Magazins werden in der Regel unter einer Open-Access-Lizenz in der Digitalen Bibliothek der GI [4] veröffentlicht. Es wird für Texte und Bilder die Creative Commons BY-ND 4.0-Lizenz [2] verwendet. Diese Lizenz räumt anderen Personen das Recht ein, den Beitrag auf jedem Medium oder in jedem Format ausschließlich in unbearbeiteter Form zu kopieren und zu verbreiten, sofern angemessene Urheber- und Rechteangaben gemacht werden.

Wenn keine besondere Angabe zu Lizenzen gemacht wird, interpretieren wir die Abgabe des Artikels als Zustimmung zur genannten Lizenzierung CC BY-ND 4.0.

**Autorinnen, die mit einer Open-Access-Veröffentlichung NICHT einverstanden sind** oder eine andere Lizenz wählen wollen, bitten wir, dies der Redaktion an folgende Adresse mitzuteilen:
redaktion@frauen-informatik.de

# 7 Belegexemplar - Postadresse

Autorinnen erhalten ein Belegexemplar des Magazins in Papierform. Damit dieses die Autorinnen auch sicher erreicht, wird bei Einsendung des Manuskripts um die Angabe einer Postadresse (Name, Straße, PLZ, Ort) gebeten.

# 8 Ende des Artikels

## 8.1 Literatur, Links und Anmerkungen

Literatur, Links, Referenzen und Anmerkungen werden am Ende des Artikels aufgelistet. Sie können in getrennten Abschnitten zusammengestellt werden wie in dem folgenden Beispiel.

**Links**

[1] Leitfaden für geschlechtersensible Kommunikation der GI
https://gi.de/service/infomaterial
(Zugriff 20.01.2026)

[2] Creative Commons BY-ND 4.0-Lizenz
https://creativecommons.org/licenses/by-nd/4.0/
(Zugriff 20.01.2026)

[3] Formular der GI zur Lizenzerteilung für Open-Access
https://gi.de/fileadmin/GI/Hauptseite/Service/Publikationen/LNI/LNI-granting-of-rights.pdf
(Zugriff 20.01.2026)

[4] Digitale Bibliothek der GI
https://gi.de/service/digitale-bibliothek
(Zugriff 28.01.2026)

[5] https://sovereigncloudstack.org/

**Literaturhinweise**

[6] Blankertz, Aline; Svea Windwehr (2025): Interoperability and openness between different governance models: the dynamics of Mastodon/Threads and Wikipedia/ Google. In TechREG CHRO-NICLE APRIL 2025, Competition Policy International.
Online:
https://papers.ssrn.com/sol3/papers.cfm?abstract_id=5238447
(Zugriff 20.01.2026)

[7] Schachtner, C. (Hrsg.): Erfolgreich im Cyberspace. Handbuch virtuelle Frauen- und Mädchennetze. Budrich, Opladen, 2005

[8] Winker, G.: „Internetforschung aus Genderperspektiven“, in: Sylvia Buchen u.a. (Hrsg.): Gender methodologisch. Empirische Forschung in der Informationsgesellschaft vor neuen Herausforderungen. VS Verlag, Wiesbaden 2004, S. 123-140: 126

**Anmerkungen**

[9] Dieser Text ist erstmalig erschienen in xy am ...

[10] Die Redaktion des Magazins erreichen Sie unter redaktion@frauen-informatik.de

## 8.2 Angaben zu den Autorinnen

PG

**Phöbe Günzler**
Mitglied des Redaktionsteams der Fachgruppe
phoebe.guenzler@frauen-informatik.de

PS

**Petra Schlapp**
Sprecherin des Redaktionsteams der Fachgruppe
petra.schlapp@frauen-informatik.de

Stand: Februar 2026